

im Gemeinderat Essen/Oldb.

An die
Gemeinde Essen

Herrn Bürgermeister Georg Kettmann
Herrn Allgem. Vertreter Andreas Güttler

Sehr geehrte Herren
Bürgermeister und Allgemeiner Verwaltungsvertreter,

die SPD-Fraktion bittet um Behandlung folgender Anfrage:

Die wirtschaftliche Betätigung einer Gemeinde sollte in einer sozialen Marktwirtschaft als reine kommunale Dienstleistung betrachtet werden und erforderlich sein. Wir möchten die Kernaufgaben unserer Kommune näher beleuchten und bewerten, ob wir im Bereich der Daseinsvorsorge und als Immobilienmaklerin betätigen müssen. Ob es wirklich zur Kernkompetenz einer Kommune gehört, in ihrem Ortsbereich Wohnhäuser, Gaststätten, leerstehende Objekte und sonstige Gebäude zu kaufen, um so den Wohnungsmarkt und den innerörtlichen Gebäudebestand zu steuern, darf durchaus hinterfragt werden (Prinzip der Subsidiarität).

Wir bitten die Verwaltung folgende Fragen zwecks einer genauen Betrachtung zu beantworten:

1.
Welche Objekte (Anschrift, Größe) befinden sich im Eigentum der Gemeinde Essen?
2.
Welche Objekte (Anschrift, Größe) wurden in den letzten 15 Jahren gekauft (Kaufpreis) und gingen so in den gemeindlichen Besitz über?
3.
Wie werden diese Objekte aktuell genutzt (Verkauf, Verpachtung, Vermietung, Abriss, Neubau, andere/veränderte Nutzung)?

In Erwartung einer Antwort, vielen Dank

mit freundlichen Grüßen

Detlef Kolde